Hansjörg Streifeneder Gleefaser - Flugzeug - Service LTB II-A 95 Technische Mitteilung Nr. 205-14 Kennblatt-Nr.318

Certificat IM

Gegenstand:

Nachrüstung der Schwerpunktkupplung

Anlaß:

Zunehmender Einsatz von Startwinden in

Frankreich

Betroffen:

Segelflugzeugmuster "Club Libelle"
Alle bisher nicht mit Schwerpunktkupplung

ausgerüsteten Werknummern

## Nachriistung wahlweise

Dringlichkeit:

Keine

Material:

- 1.Vormontierte Schwerpunktkupplung mit Halteblechen, Seilabweisblechen, Antriebsbeschlag, Spannschloß und Befestigungsschraube
- 2.1Kausche 2,5 DIN 6899 und 1 "Nicopress"-Klemme Nr.28-2-G
- 3. Schablone für Rumpfdurchbruch
- 4. Einbauzeichnung Nr. 205-15-10

Maßnahmen:

- 1.Rückenlehne und Sitzwanne ausbauen
  - 2. Vom Kupplungsumlenkhebel rechtes Seil(zur Bugkupolung) lösen.
  - 3.Mit Hilfe der Schablone Durchbruch in der Rumpfschale anbringen.
  - 4. Vormontierte Kupplung in Position bringen und Befestigungslöcher bohren (2 Löcher bohren, abstecken.restliche Löcher bohren).
  - 5. Vormontierte Kupplung entsprechend Einbauzeichnung mit dem Rumpf verschrauben. Dabei alle Auflageflächen der Befestigungsbeschläge mit Baumwollharz (Mischung in Gewichts-%: Epikote 162 100%, Laromin C 260 38%, Baumwollflocken FL 1 f 26%) hinterfüttern.
  - 6.Kupplungsbetätigung an Kupplungsumlenkhebel entsprechend Einbauzeichnung anschließen (2 Unterlegscheiben zwischen Gabel und Gelenklager).
  - 7.Rechtes Seil (zur Bugkupplung)kürzen und mit Kausche und "Nicopress"-Klemme an Spannschoß anschließen.

Achtung: Zum Pressen der Klemme muß ein vorschriftsmäßiges Werkzeug (z.B.Nicopress Nr.32-VC,VG) verwendet werden.

- 8. Spannschloß so einstellen, daß Bug-und Schwerpunktkupplung gleichzeitig öffnen und das Seil im Ruhestand nicht unter Spannung steht. Spannschloß sichern.
- 9. Sitzwanne und Rückenlehne einbauen.

Gewicht:

ca. 1,1 kg

Schwerpunktlage: Einfluß vernachlässigbar

Hinweise:

Die Nachrüstung ist in Frankreich von der Firma S.C.A.P., in Deutschland von der Firma Glasfaser-Flugzeug-Service durchzuführen. Die Durchführung ist im Bordbuch einzutragen und von einem lizensierten

Prüfer zu bestätigen.

Lenningen , den 15.3.1983

F. Strofauller



-2. Mai 1983